

Nun geh' ich zum rothen,
Zum Fingerhut hin,
Und bald mit dem Strauße
Ich fertig dann bin.

Melke: Kindlein, Kindlein, laß dich warnen,
Von der Schönheit nicht umgarnen,
Denn Verderben, Krankheit, Tod
Bringt die Blume purpurroth.
Bienenchen, Bienenchen, komm geschwind,
Stich mal in die Hand das Kind!

Kind: Au, au! es sticht, es kommt ja Blut
Der Finger schmerzt, wie weh es thut!

Meseda: Bienenchen dich gewarnet hat;
Nimm ein weißes Lilienblatt,
Leg' es auf dein Fingerlein,
Bald wird es geheilt dann sein.
Manche Blumen weiß und roth
Bringen Schmerzen, Krankheit, Tod;
Darum soll ein jedes Kind,
Wissen welche schädlich sind.

43. Feldblumen.

Kind: Hier am grünen Ackerain
Wachsen Blumen groß und klein;
Mütterchen liegt krank zu Haus,
Will ihr bringen einen Strauß,
O, wie wird sie sich dann freun!
Auch fürs kleine Schwesterlein,
Das der Klapperstorch die Nacht
In die Wiege uns gebracht. —
Si, sieh' da, der rothe Mohr
Blühet im Getreide schon.